



30.05.2012 - 08:00 Uhr

Monster Index Schweiz MIS: Stellenangebot im Internet steigt erstmals seit einem Jahr wieder an

Zürich (ots) -

- Der Monster Index Schweiz MIS® (vormals jobpilot-Index) erholt sich mit +9 Punkten (oder +4 Prozent) deutlich gegenüber dem Vorquartalswert

- Im Jahresvergleich steht der MIS mit 219 Punkten nur gerade 1 Punkt unter der Allzeit-Höchstmarke von 220 Punkten im April 2011

- Das Stellenangebot legt besonders auf den Firmen-Websites deutlich zu

Das Stellenangebot auf den Schweizer Internetseiten vergrössert erstmals seit April 2011 wieder sein Volumen - und zwar gleich deutlich. Der Monster Index Schweiz MIS (vormals jobpilot-Index), die etablierte Messgrösse für die Entwicklung des Schweizer Stellenangebots im Internet, verzeichnet im April gegenüber Januar einen Zuwachs von 9 Punkten und erreicht damit 219 Punkte. Damit egalisiert der MIS beinahe die bisherige Rekordmarke von 220 Punkten im April des Vorjahres).

Der von Monster.ch publizierte Index wird von der Fachhochschule Nordwestschweiz (Teilindex für Jobbörsen) gemeinsam mit der Universität Zürich (Teilindex für Unternehmen) erhoben.

Stellenangebot auf den Firmen-Websites legt stärker zu als bei den Jobbörsen

Der MIS-Teilindex für die Online-Stellenbörsen steigt im April gegenüber Januar um 2 auf 207 Punkte, womit er seinen bisher höchsten Wert seit Beginn des Index (im Jahr 2001) wieder egalisiert (vgl. Grafik 1). Das Stellenangebot auf den Rekrutierungsseiten der Unternehmen (repräsentative Stichprobe von rund 1'000 Schweizer Firmen und Organisationen) steigt sogar um 23 auf 243 Punkte und erreicht damit seinen dritthöchsten Wert seit Beginn des Index (nach April 2008 und April 2011).

"Zwar hat das Staatssekretariat SECO im April wiederum einen Rückgang der Arbeitslosigkeit sowie der Stellensuchenden gemeldet und auch bei den RAV wurden 444 mehr offene Stellen gezählt als im März. Dass sich der MIS innerhalb eines Quartals aber so deutlich erholen würde, kam für uns überraschend. Es bleibt abzuwarten, ob diese Aufwärtsbewegung auch nach den jüngsten Entwicklungen im Euro-Raum anhalten wird und sich die Schweizer Unternehmen dank des Euro-Mindestkurses weiterhin genügend sicher fühlen können", kommentiert Michel Ganouchi, Country Manager der Monster Worldwide Switzerland AG, die Entwicklung des MIS.

(Grafiken siehe PDF Medienmitteilung)

Grafik 1: Langzeitentwicklung Monster Index Schweiz MIS, Januar 2001 bis April 2012

Grafik 2: Entwicklung Monster Index Schweiz MIS, Januar 2010 bis April 2012

Das Online-Stellenangebot entwickelt sich in den einzelnen Berufsgruppen unterschiedlich

Zugelegt haben die Berufsgruppen Verkehr, Lager und Sicherheit (+73 Punkte), Management und Kaderpositionen (+66 Punkte), Gastgewerbe und Tourismus (+47 Punkte), Human Resource Management/ Aus- und Weiterbildung (+41 Punkte), Unternehmensdienste/ Consulting/ Rechtsberufe (+34 Punkte), Gewerbliche und industrielle Berufe (+21 Punkte), Technische und naturwissenschaftliche Berufe (+10 Punkte), Berufe in Verkauf und Kundenberatung (+7 Punkte) sowie Medizinische Berufe (+5 Punkte).

Rückläufig hingegen war das Online-Stellenangebot in den Berufsgruppen Körperpflege, Reinigung und Hauswirtschaft (-54 Punkte), Marketing, Werbung und Medien (-30 Punkte), Berufe im Finanz- und Rechnungswesen (-20 Punkte), Informatik- und Telekommunikationsberufe (-14 Punkte) sowie Büro- und Verwaltungsberufe (-4 Punkte).

Tabelle "Veränderungen Online-Stellenangebote pro Berufsgruppe gegenüber Januar 2012" siehe PDF Medienmitteilung

Download der Pressemitteilung: <http://presse.monster.ch>

Kontakt:

Weitere Informationen und Anfragen für Interviews

Monster Worldwide Switzerland AG
Michel Ganouchi
Country Manager

Bändliweg 20, 8048 Zürich
Tel.: +41/43/499'44'08
Fax: +41/43/499'44'44
E-Mail: michel.ganouchi@monster.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001987/100719259> abgerufen werden.